



## Fokus Ernährung | Gemeinschaftsverpflegung: Von der Jause bis zum Mittagessen

Eine Initiative zur Optimierung der Verpflegungssituation an Salzburgs Schulen.



### Für

gesamte  
Schulgemeinschaft,  
Verpfleger\*innen  
& Buffetfachkräfte



### Wo

Bundesland  
Salzburg



### Dauer

je nach Bedarf



### Kosten

kostenlos

# Gemeinsam für eine optimale Verpflegungssituation an Salzburgs Schulen.

Im Rahmen der Initiative Fokus Ernährung gilt es, Schüler\*innen ein abwechslungsreiches Angebot an Verpflegungsmöglichkeiten zu bieten, welche sich an qualitätsgesicherten Mindeststandards in der Gemeinschaftsverpflegung orientieren.

Dies soll mittels eines gemeinsamen Entwicklungsprozesses erreicht werden.

Darüber hinaus können Schulen sich zusätzlich mit dem Schwerpunkt „Urban Gardening“ auseinandersetzen. Hier steht das gemeinsame, kostengünstige Gärtnern im Mittelpunkt. Themen wie Regionalität und Saisonalität spielen eine große Rolle.

Regelmäßig durchgeführte kleinere Subprojekte runden das Angebot ab.



## Die Vorteile des Beratungsangebots:

- Beratung vor Ort
- Lösungsorientierte Gesprächsführung mit allen Interessensvertreter\*innen
- Langfristige Begleitung bei der Umsetzung verschiedener Maßnahmen
- Buffet-Check: Gerichte und Produkte
- Speiseplan Update: abwechslungsreiche und bedarfsgerechte Zusammenstellung von Speisen
- Snackautomaten-Check: Optimierung mit alternativen Produkten (Salz, Zucker, Fett)
- Fragebögen erstellen und auswerten



## Wie wird das gemacht?

Mit allen Beteiligten werden gemeinsam optimale Lösungsansätze für den jeweiligen Schulstandort erarbeitet. Dabei wird auf bewährte Beispiele aus der Schulpraxis zugegriffen. Die Schulen haben zudem die Möglichkeit sich bei regelmäßigen Vernetzungstreffen über ihre Erfahrungen auszutauschen.



## In 5 Schritten zur bedarfsgerechten und abwechslungsreichen Verpflegung



### 1. | Kontaktaufnahme und Erstgespräch

Fokussierung und Bestandsaufnahme mittels Begehungsprotokoll.



### 2. | Sondierung

Überlegung verschiedener Maßnahmen durch AVOS und (je nach Bedarf) Einbindung von Kooperationspartner\*innen.



### 3. | Planung

Gemeinsam werden Lösungspakete und Maßnahmen geschnürt, Meilensteine festgelegt sowie eine konkrete Aufgabenverteilung und Zeitplanung vorgenommen.



### 4. | Umsetzung und Reflexion

Die geplante(n) Maßnahme(n) werden umgesetzt und reflektiert.



### 5. | Verankerung

Zur nachhaltigen Verankerung wird eine langfristige Begleitung und Unterstützung sowie (bei Bedarf) Evaluierung angeboten.



## Ihre Ansprechpartnerinnen

**Cornelia Seitlinger-Schreder BEd., MSc**

Gesundheitsreferentin

seitlinger-schreder@avos.at

+43 662 887588 40


**Mag. Dr. Christine Winkler-Ebner**

Bereichsleitung Gesundheitsförderung

winkler-ebner@avos.at

+43 662 887588 30

## Unsere Fördergeber und Partner

 **Bildungsdirektion**  
Salzburg



**SVS**  
Gemeinsam gesünder

**bvaeb**



**Österreichische**  
**Gesundheitskasse**

**G** **gesundheits**  
**förderungs**  
**fonds**  
salzburg

**LAND**  
**SALZBURG**  
Gesundheit

# AVOS



**Gesund und**  
**bewusst leben.**

AVOS – Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH  
Elisabethstraße 2 | 5020 Salzburg  
avos@avos.at | +43 662 88 75 88 - 0

[www.gesundessalzburg.at](http://www.gesundessalzburg.at)  
[www.avos.at](http://www.avos.at)

Impressum: AVOS Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH, Elisabethstraße 2, 5020 Salzburg, Tel: 0662/887588-0.  
Irrtümer, Druck- und Satzfehler vorbehalten. Grafiken & Bilder: Avos, Shutterstock